

Sebastian Heilmann

# Das politische System der Volksrepublik China

Westdeutscher Verlag



# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	<b>11</b>
<b>1 Die Analyse der chinesischen Politik</b>	<b>15</b>
<b>1.1 Historische Grundlagen der chinesischen Politik</b>	15
1.1.1 Politische Destabilisierung in der neueren Geschichte	15
1.1.2 Prägende Entwicklungslinien und historische Traumata	18
1.1.3 Kontinuität und Wandel der politischen Ordnung	19
<b>1.2 Informationsgrundlagen und statistische Verzerrungen</b>	22
<b>1.3 China-Zerrbilder in der westlichen Öffentlichkeit</b>	24
<b>1.4 Wissenschaftliche Analyseperspektiven</b>	27
1.4.1 Politisch-kulturelle Kontinuität	28
1.4.2 Innerparteilicher Machtkampf	30
1.4.3 Gesellschaftliche Autonomisierung	31
1.4.4 Bürokratisches Verhandlungssystem	32
1.4.5 Transformation zur Demokratie	33
1.4.6 Neue Politische Ökonomie	34
1.4.7 Ein Plädoyer für analytischen Pluralismus	36
<b>1.5 Besonderheiten politischen Wandels in der VR China</b>	36
<b>2 Politische Führung</b>	<b>39</b>
<b>2.1 Die Machtzentrale</b>	39
2.1.1 Veränderungen im Entscheidungssystem	39
2.1.2 Politische Gestaltungs- und Reformleistungen	42
2.1.3 Normalmodus und Krisenmodus der Entscheidungsfindung	43
2.1.4 Der Zusammenhalt in der Machtzentrale	45
<b>2.2 Führungsgenerationen und Aufstieg der “Technokraten”</b>	46
<b>2.3 Führungspersönlichkeiten</b>	50
<b>2.4 Die Risiken politischer Nachfolgekonflikte</b>	55
<b>2.5 Informelle Verfahren der Machtausübung</b>	56
2.5.1 Informelle Regeln der Führungsauswahl: Qinghua-Netzwerk und Partei-“Prinzen”	58
2.5.2 Informelle Regeln des politischen Lobbying	60

---

<b>2.6</b>	<b>Fragmentierter Autoritarismus</b>	<b>63</b>
<b>3</b>	<b>Politische Institutionen</b>	<b>65</b>
<b>3.1</b>	<b>Chinas sozialistisches System</b>	<b>65</b>
3.1.1	Leninistische Organisationsprinzipien	65
3.1.2	Die Rolle der Ideologie: Vom Klassenkampf zum Nationalismus	68
<b>3.2</b>	<b>Die Verfassung eines Parteistaates</b>	<b>72</b>
3.2.1	Verfassungsgeschichte der VR China	73
3.2.2	Der Verfassungstext	74
3.2.3	Verfassungsänderungen	77
3.2.4	Die Kommunistische Partei als Souverän	78
<b>3.3</b>	<b>Die Kommunistische Partei Chinas</b>	<b>79</b>
3.3.1	Parteiorganisation	79
3.3.2	Das Verhältnis von Partei- und Staatsorganen	88
3.3.3	Organisatorischer und ideologischer Verfall	90
3.3.4	Die Bedeutung leninistischer Kontrollstrukturen für den Fortbestand der KPC-Herrschaft	91
<b>3.4</b>	<b>Die Zentralregierung</b>	<b>91</b>
3.4.1	Der Staatsrat	92
3.4.2	Einheitsstaat und Dezentralisierung	97
<b>3.5</b>	<b>Regionale Regierungen</b>	<b>98</b>
3.5.1	Regionale Verwaltungsstrukturen	100
3.5.2	Regionale Sonderinteressen	102
3.5.3	Auf dem Weg zum föderalen Staat?	105
<b>3.6</b>	<b>Öffentliches Finanzwesen</b>	<b>106</b>
3.6.1	Fiskalische Dezentralisierung	106
3.6.2	Haushaltsdefizit und öffentliche Verschuldung	109
<b>3.7</b>	<b>Kadersystem und Verwaltung</b>	<b>110</b>
3.7.1	Das Nomenklatura-System der Kaderkontrolle	111
3.7.2	Die Bemühungen um eine Verwaltungsreform	114
3.7.3	Funktionswandel der Verwaltung: Vom Kadersystem zum Öffentlichen Dienst?	118
<b>3.8</b>	<b>Sonderverwaltungsregionen Hongkong und Macau</b>	<b>120</b>
3.8.1	Hongkongs wirtschaftliche Rolle	121
3.8.2	Hongkongs politische Führung	122
3.8.3	Konkurrenzwahlen in Hongkong	124
3.8.4	Perspektiven der politischen Entwicklung Hongkongs	125

---

<b>3.9</b>	<b>Gesetzgebung und Volkskongresse</b>	126
3.9.1	Gesetzgebung	126
3.9.2	Die Volkskongresse	129
3.9.3	Politische Konsultativkonferenz des chinesischen Volkes	138
<b>3.10</b>	<b>Justiz, Polizei und Strafvollzug</b>	139
3.10.1	Parteikontrolle über den Sicherheitsapparat	140
3.10.2	Das Gerichtswesen	142
3.10.3	Die Staatsanwaltschaften	145
3.10.4	Rechtsanwälte	145
3.10.5	Strafrecht und Strafvollzug	146
3.10.6	Der schwierige Weg zur Rechtsstaatlichkeit	148
<b>3.11</b>	<b>Militär und Politik</b>	149
3.11.1	Parteikontrolle über die Armee	149
3.11.2	Die politische Loyalität der Armee	151
3.11.3	Verteidigungspolitische und militärische Entscheidungsstrukturen	152
<b>3.12</b>	<b>Erosion der politischen Autorität des Parteistaates</b>	155
<b>4</b>	<b>Staat und Wirtschaft</b>	<b>158</b>
<b>4.1</b>	<b>Voraussetzungen der Wirtschaftsreformpolitik</b>	158
<b>4.2</b>	<b>Politische Durchsetzung von Wirtschaftsreformen</b>	<b>160</b>
<b>4.3</b>	<b>Chinas Wirtschaftswachstum – Offizielle und inoffizielle Berechnungen</b>	164
<b>4.4</b>	<b>Politische Eingriffe in einer dezentralisierten Staatswirtschaft</b>	167
4.4.1	Staatlicher Einfluss auf Betriebe und Finanzsystem	167
4.4.2	Regionales Entwicklungsgefälle und regionaler Protektionismus	169
4.4.3	Natürliche Ressourcen und zentralstaatliche Umweltpolitik	171
<b>4.5</b>	<b>Korruption, “Kaderkapitalismus” und das politisch-ökonomische Schattensystem</b>	174
4.5.1	Das Ausmaß der Korruption	175
4.5.2	Spielregeln eines “Administrativen Marktes”	176
4.5.3	Informelle Privatisierung des Staatsvermögens	177
4.5.4	Schmuggelnetzwerke	178
4.5.5	Varianten der Korruption	179
4.5.6	Widerstände gegen die Korruptionsbekämpfung	182
<b>4.6</b>	<b>Außenwirtschaftliche Öffnung, WTO-Beitritt und politischer Wandel</b>	183

---

<b>4.7</b>	<b>Ist die VR China noch ein sozialistisches System?</b>	<b>186</b>
<b>5</b>	<b>Staat und Gesellschaft</b>	<b>189</b>
<b>5.1</b>	<b>Politische Kontrolle der Bevölkerung</b>	<b>189</b>
5.1.1.	Kontrollmechanismen unter Wandlungsdruck	189
5.1.2.	Geburtenkontrolle und Ein-Kind-Politik	192
<b>5.2</b>	<b>Menschenrechte und politische Opposition</b>	<b>194</b>
5.2.1.	Menschenrechtsverständnis und politische Repression	194
5.2.2.	Politische Opposition und Protestbewegungen	197
<b>5.3</b>	<b>Städtische Gesellschaft und neue Mittelschicht</b>	<b>200</b>
5.3.1.	Einkommensdifferenzierung und soziale Schichtung	200
5.3.2.	Mittelschichten, Privatunternehmer und Bürgergesellschaft	203
<b>5.4</b>	<b>Gesellschaftliche Vereinigungen und Gewerkschaften</b>	<b>206</b>
5.4.1.	Staatliche Regulierung des Verbändewesens	207
5.4.2.	Parteilichen Gewerkschaften unter Druck	210
5.4.3.	Perspektiven einer offeneren Interessenvermittlung	212
<b>5.5</b>	<b>Medien und Öffentlichkeit</b>	<b>212</b>
5.5.1.	Die Kommerzialisierung der Medienbranche	213
5.5.2.	Politische Medienkontrolle	214
5.5.3.	Internet und Öffentlichkeit	216
<b>5.6</b>	<b>Ländliche Gesellschaft und dörfliche Selbstverwaltung</b>	<b>217</b>
5.6.1.	Sozialer Wandel in ländlichen Gebieten	218
5.6.2.	Ländliche Armut und staatliche Armutsbekämpfung	220
5.6.3.	Landflucht und Wanderarbeiter	222
5.6.4.	Dörfliche Selbstverwaltung und Dorfwahlen	223
<b>5.7</b>	<b>Ethnische und religiöse Minderheiten</b>	<b>225</b>
5.7.1.	Ethnische Minderheiten und Gebietsautonomie	226
5.7.2.	Unabhängigkeitsbestrebungen in Tibet und Xinjiang	227
5.7.3.	Religiöse Minderheiten	229
5.7.4.	“Geheimgesellschaften” und Falungong	231
<b>5.8</b>	<b>Soziales Unruhepotenzial</b>	<b>233</b>
5.8.1.	Arbeitslosigkeit, Arbeiterproteste und ländliche Unruhen	233
5.8.2.	Kriminalität und Mafia-Organisationen	235
5.8.3.	Risiken für die Herrschaft der KPC	236
<b>5.9</b>	<b>Politische Konsequenzen des gesellschaftlichen Wandels</b>	<b>237</b>

---

<b>6</b>	<b>China in der internationalen Politik</b>	<b>239</b>
6.1	Die chinesische Sicht der internationalen Beziehungen	241
6.2	Neuorientierungen in Chinas Außenbeziehungen	244
6.3	Außenpolitische Entscheidungsfindung	246
6.4	Militärstrategie und Rüstungspolitik	250
6.4.1	Verteidigungshaushalt und Rüstungspolitik	251
6.4.2	China als militärische Bedrohung?	252
6.5	Chinas Kooperation und Einbindung in der internationalen Politik	253
6.6	China und die internationale Menschenrechtspolitik	256
6.7	Die Taiwan-Frage	257
6.7.1	Gegensätzliche Positionen zum Status Taiwans	258
6.7.2	Ökonomische Wiedervereinigung	259
6.7.3	Die politische Praxis der Beziehungen	261
6.7.4	Strategische Ambiguität der USA in der Taiwan-Frage	263
6.8	Chinesisch-amerikanische Beziehungen	264
6.9	Chinas Beziehungen zu Europa und Deutschland	266
6.9.1	Europäisch-chinesische Wirtschaftsbeziehungen	267
6.9.2	Europäisch-chinesische politische Beziehungen	268
6.9.3	Deutsch-chinesische Beziehungen	269
<b>7</b>	<b>Perspektiven der politischen Entwicklung</b>	<b>273</b>
7.1	Die politische Übergangsordnung der VR China	273
7.2	Szenarien der politischen Entwicklung	276
7.2.1	Szenario I: "Politisch gelenkte Transformation"	276
7.2.2	Szenario II: "Permanentes Krisenmanagement"	278
7.2.3	Szenario III: "Politischer Ordnungskollaps"	279
7.2.4	Einschätzung der Szenarien	280
7.3	Chancen einer Demokratisierung Chinas	282
7.4	Chinas Position in der Welt	287



<b>8</b>	<b>Literatur- und Quellenverzeichnis</b>	<b>289</b>
<b>8.1</b>	<b>Nachschlagewerke zur allgemeinen Grundinformation</b>	<b>289</b>
<b>8.2</b>	<b>Internet-Quellen zu aktuellen Entwicklungen</b>	<b>289</b>
<b>8.3</b>	<b>Ausgewählte Periodika für die Forschung zur chinesischen Politik</b>	<b>291</b>
<b>8.4</b>	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>291</b>

#### Verzeichnis der verwendeten Abkürzungen

BIH	Bund für Industrie und Handel
GATT	General Agreement on Tariffs and Trade
IMF	International Monetary Fund
KPC	Kommunistische Partei Chinas
KPdSU	Kommunistische Partei der Sowjetunion
MfS	Ministerium für Staatssicherheit
NVK	Nationaler Volkskongress
NRO	Nichtregierungsorganisationen
PKKCV	Politische Konsultativkonferenz des chines. Volkes
SVR	Sonderverwaltungsregion (Hongkong, Macau)
SWZ	Sonderwirtschaftszone
UdSSR	Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken
VBA	Volksbefreiungsarmee
VRC	Volksrepublik China
WTO	World Trade Organization
ZGTJNJ	<i>Zhongguo tongji nianjian</i> (Statist. Jahrbuch Chinas)
ZK	Zentralkomitee der KPC
ZKMK	ZK-Militärkommission

Ergänzungen und Aktualisierungen zu diesem Buch im Internet:

<http://www.chinapolitik.de>